

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



GRÜNER AAL

Die Grauleshofschule in Aalen wurde erfolgreich auditiert. Seite 2



STELLENANZEIGE

Betreuungskraft im Rahmen des Ganztagesbetriebs an der Greutschule gesucht. Seite 3



GEMEINDERAT

Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Mai 2014. Seite 3



MUSIKSCHULE

Herbert-Becker-Saal erstrahlt in neuem Glanz. Seite 3



AUSSCHREIBUNGEN

* Wagen für Feuerwehr
* Lampen im Rathaus
* Lautsprecher Schule
Seite 4 und 5

AALEN PRÄSENTIERTE AM SONNTAG, 11. MAI EIN VIELFÄLTIGES PROGRAMM AUF DER LANDESGARTENSCHAU IN SCHWÄBISCH GMÜND



Aalener Tag erfolgreich

Am vergangenen Sonntag wurde auf der Landesgartenschau in Schwäbisch Gmünd beim Aalener Tag kräftig Werbung für die Stadt gemacht. Über 500 Akteure aus Aalen zeigten ein tolles Programm auf den beiden Bühnen im Stadtgarten und im Wetzgau.

Gemeinsam mit dem Gmünder Oberbürgermeister Richard Arnold und Landrat Klaus Pavel eröffnete Oberbürgermeister Thilo Rentschler den Aalener Tag. Trotz des

unbeständigen Wetters mit kleinen Regenschauern und Wind waren viele Besucher gekommen, um die Auftritte der Sportvereine, Musikgruppen, Römer und Tanzensembles auf höchstem Niveau begeistert zu beklatschen.

Mit dabei waren das Städtische Orchester Aalen, die SHW Bergkapelle, Showtänze des TSV Dewangen und MTV Aalen, Sportakrobatik der TSG Hofherrnweiler, Ballettschule Kähler, der singende Bergmann Fritz Ro-

senstock vom Besucherbergwerk Tiefer Stollen, die Ballettklasse der Musikschule, das Limesmuseum Aalen mit römischer Modenschau und schwerer Ausrüstung, Cheerleader des VfR Aalen, Tanzschule Brigitte Rühl und die Seniorenanzuggruppe der Neuen Tanzschule, die Big Band des Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen und die Hausband Aalen.

Das Ostalbesper am Abend konnte aufgrund des Regens nicht an der Ostalbtal fest stattfinden, sondern wurde unter dem Zelt eingenommen. Schülerinnen und Schüler des Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen und des Ernst-Abbe-Gymnasiums

Oberkochen hatten insgesamt 350 Stücke Brot mit römischem Schafskäse- und Thunfischauflauf geschmiert. Weil das Programm so gut angekommen ist, haben die beiden Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Richard Arnold spontan beschlossen, einen zweiten Aalener Tag auszurichten. Dieser wird im Sommer stattfinden.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler bedankt sich bei allen Akteuren, Organisatoren und fleißigen Helfern, die auf der Bühne oder im Hintergrund ihren Beitrag zu der erfolgreichen Veranstaltung geleistet haben.



NACHTWÄCHTERRUNDGANG

Rundgang mit Manfred Gaißler
Freitag, 16. Mai 2014 | Beginn: 21 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

Rundgang mit Markus Geisser
Samstag, 17. Mai 2014 | Beginn: 21 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

Unkostenbeitrag: Erwachsene 2 Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahren frei.

STADTFÜHRUNG

Ursula Gasch führt durch die historische Innenstadt. Unkostenbeitrag: Erwachsene: vier Euro, Kinder zwei Euro
Samstag, 17. Mai 2014 | 14.30 Uhr
Treffpunkt: Vor dem Büro des Touristik-Service Aalen.

MUSIKSCHULE

Marktplatzkonzert. Buntes musikalisches Marktreiben mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule in kleineren und größeren Ensembles.
Samstag, 17. Mai 2014 | 11 Uhr | Marktplatz | Fußgängerzone

Vorspiel der Schülerinnen und Schüler der Klavier-Klasse von Karin Toth.
Montag, 19. Mai 2014 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

Sitzkissenkonzert für die Kleinen und die Großen
Dienstag, 20. Mai 2014 | 17.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

LIVE - Konzert der Schülerinnen und Schüler der Zweigstelle Wasseralfingen
Mittwoch, 21. Mai 2014 | 19 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen

Ballett-Abend

Die Musikschule der Stadt Aalen veranstaltet am Freitag, 23. Mai 2014 um 18.30 Uhr in der Stadthalle Aalen einen Ballett-Abend der besonderen Art.

Die Ballett-Abteilung der Musikschule, unter der Leitung von Raina Hebel, wird zusammen mit der Jugendkapelle Aalen und dem Jungen Kammerorchester Aalen, unter der Leitung von Ralf Eisler, einen zauberhaften Abend präsentieren. Unter dem Titel „Mozart dann Tango“ werden rund 200 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Aalen gemeinsam tanzen und musizieren.

Der Eintritt für diese Veranstaltung ist frei. Platzkarten können bei der Musikschule Aalen, Hegelstraße 27, Telefon: 07361 5249610, E-Mail: musikschule@aalende.de, und an der Abendkasse abgeholt werden.

Freibäder öffnen

Ab Samstag, 17. Mai 2014, 9 Uhr öffnen die Freibäder Hirschbach Aalen und Spiesel Wasseralfingen wieder ihre Türen.

Die offizielle Saisoneroöffnung findet in diesem Jahr im Freibad Spiesel statt. Die Stadtwerke Aalen und die Kiosk-Betreiber bieten ihren Badegästen wieder eine Begrüßungsaktion an: Die ersten 100 Käufer einer Freibad-Saisonkarte erhalten am Samstag, 17. Mai 2014 im Freibad Spiesel - wie auch im Freibad Hirschbach - kostenlos ein Paar Weißwürste, eine Brezel und ein freies Getränk nach Wahl.

Die Eröffnung des ausschließlich über eine Solaranlage bezugsfähigen Freibades Unterrombach folgt, sobald die Sonneneinstrahlung vernünftige Wassertemperaturen ermöglicht.

FLANIEREN, BEKANNTE TREFFEN UND ERLESENES FINDEN IM HERZEN DER CITY

Maimärkte auf dem Spritzenhausplatz in Aalen

Das "Märkte unter den Platanen" wurde von den Aalener Wochenmarktbesuchern in Zusammenarbeit mit Aalen City aktiv initiiert. Nach dem ersten Erfolg findet Mitte Mai das zweite Maimärkte mit neuen Angeboten statt und zeigt sich im besonderen Schein des Frühlings 2014.

Die Grundidee bestand darin, den besonderen Charme des Platzes unter den Platanen als idyllischen Markt für ambitionierte Anbieter selbsterzeugter Produkte aus der Region zu nutzen.

Mit einbezogen wurde, als markante Augenweide und lukullische Attraktion, ein ausgesuchter Viktualien- und Blumenmarkt im Vorfeld des Geländes. Daraus hervorgegangen sind das Maimärkte und das Herbstmärkte mit dem besonderen Angebot an Informationen, Erzeugnissen und kulinarischen Spezialitäten.

Dem jahreszeitlichen Motto folgend, werden alle Marktstände hübsch geschmückt und bieten ihre feile Ware unter den natürlichen Arkaden des Spritzenhausplatzes an. Dabei wird das Ambiente eines ländlichen Marktes inmitten der Aalener City verströmt.

Neben diversen selbstgefertigten Handycrafts und Kunstvollem bietet der Hobby- und Handwerksmarkt eine Fülle handverlesener Probierle und Schmankerl aus der Region.

Kulinarische Besonderheiten zum Thema Spargel kriert direkt vor Ort das neue Trend-Restaurant „Leib & Seele“.

Liebhaber der ländlichen Küche kommen unter dem Zelt vor dem Bürgerspital auf ihre Kosten und werden dort auch zu Kaffee und Kuchen geladen.

Anlässlich der frisch erworbenen Auszeichnung mit dem Brauring-Siegel spendiert die Aalener Löwenbräu am Samstag von 10 bis 12 Uhr eine Gratis-Bierverkostung.

Für alle Gartenliebhaber und Naturfreunde bietet das sympathische Märkte ein breites Spektrum neuer Ideen und gestalterischer Möglichkeiten.

Lassen Sie sich inspirieren und überraschen am Freitag, 16. Mai 2014 von 9 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 17. Mai 2014 von 9 bis 16 Uhr auf dem Spritzenhausplatz im Herzen der Aalener Innenstadt.

Mai-Märkte

Fr 16./Sa 17. Mai

Spritzenhausplatz

Da gibt's
Schmankerl
satt!

Blütenpracht
Viktualienmarkt
Schönes für den Garten
Spargelgerichte
Pfingstdekoration
Frühlingsaktionen
Gartenbautipps

Engagierte gesucht
HAUSAUFGABENBETREUUNG FÜR ROMBACHSCHÜLER

Finden Sie schnell Zugang zu sechs- bis zehnjährigen Kindern? Sind Sie neugierig darauf, was und wie sie heute lernen? Dann sind Sie als Verstärkung für das engagierte Team an Hausaufgabenbetreuerinnen genau die bzw. der Richtige! Montags bis donnerstags – jeweils von 13.30 bis 15 Uhr – rechnen die Grundschülerinnen und -schüler der Rombachschule in Aalen-Unterrombach fest auf die Unterstützung Ehrenamtlicher: Kinder der ersten bis vierten Klassen finden in verschiedenen Gruppen bereits jetzt Hilfe bei den Hausaufgaben, beim Lesen, Rechnen und Schreiben. Aber insbesondere montags und mittwochs hoffen sie auf weitere Kräfte zum Nachfragen, Mutmachen und leichteren Lernen. Falls Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen und spannenden Aufgabe haben, freuen wir uns sehr darauf von Ihnen zu hören.

Kontakt:
 Rombachschule, Fuchsweg 27, 73434 Aalen
 Ansprechpartnerin: Frau Kuhn
 Telefon: 07361 42787
 E-Mail: poststelle@rombachschule.schule.bwl.de

Weitere aktuelle Engagement-Angebote finden Sie auch unter www.aalen.de/engagement.

Information zu den Europa- und Kommunalwahlen am 25. Mai

Am 25. Mai 2014 finden die Europawahl und die Kommunalwahlen statt. Die Wahllokale sind von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

KOMMUNALWAHLEN

Es finden gleichzeitig folgende Wahlen statt:

Zu wählen sind:	
Wahl des Gemeinderats	41 Mitglieder
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaften	
Dewangen	12 Mitglieder
Ebnat	12 Mitglieder
Fachsenfeld	12 Mitglieder
Hofen	10 Mitglieder
Unterkochen	14 Mitglieder
Waldhausen	12 Mitglieder
Wasseralfingen	18 Mitglieder
Wahl des Kreistags im Wahlkreis I Aalen	14 Mitglieder

Die Stimmzettel mit Merkblättern werden den Wahlberechtigten rechtzeitig vor den Kommunalwahlen nach Hause zugesandt.

Achtung! Bei Beantragung der Briefwahl gehen Ihnen gesonderte Unterlagen zu!

Damit kann sich jede Wählerin und jeder Wähler in aller Ruhe mit den verschiedenen Möglichkeiten der Stimmabgabe vertraut machen, die Stimmzettel kennzeichnen und am Wahlsonntag ins Wahllokal mitbringen.

Um alle Möglichkeiten der Stimmabgabe nutzen zu können, ist es vor der Stimmabgabe wichtig, das auf die jeweilige Wahl bezogene Merkblatt mit Hinweisen genau durchzulesen.

Die Grundformel lautet:

Jede Wählerin und jeder Wähler hat so viele Stimmen, wie Gemeinderäte, Ortschaftsräte oder Kreisräte zu wählen sind. Es empfiehlt sich, aus der Vielzahl der zugesandten Stimmzettel (perforiert auf einem Blatt) denjenigen herauszutrennen, den Sie bei der Stimmabgabe verwenden wollen. Es können aber auch mehrere Stimmzettel abgegeben werden.

WAS HEISST PANASCHIEREN UND KUMULIEREN?

Zunächst ist der Wähler und die Wählerin nicht streng an die Wahlvorschläge gebunden, sondern es können im Rahmen der Gesamtstimmzahl Bewerberinnen und Bewerber anderer Wahlvorschläge auf den eigenen Stimmzettel übernommen werden (panaschieren). Damit wird die Möglichkeit eröffnet, sich für Persönlichkeiten Ihres Vertrauens zu entscheiden. Dies wird noch durch das Recht verstärkt, einer Bewerberin, einem Bewerber im Rahmen der Gesamtstimmzahl bis zu drei Stimmen zu geben (kumulieren).

Für die Stimmabgabe selbst gibt es wiederum mehrere Möglichkeiten. Jeder Wähler, jede Wählerin kann auf einem oder mehreren Stimmzetteln die Bewerberinnen und Bewerber, denen sie oder er Stimmen geben möchte, einzeln ausdrücklich als gewählt kennzeichnen (positive Kennzeichnung).

Soll also eine Kandidatin oder ein Kandidat aus dem für die Stimmabgabe vorgesehenen Stimmzettel ein Votum erhalten, so wird dieser Name angekreuzt. Soll ein Bewerber, eine Bewerberin von einem anderen Stimmzettel gewählt werden, so wird dieser Name in die freien Zeilen desjenigen Stimmzettels eingetragen, der bei der Wahl verwendet wird. Soll ein Kandidat, eine Kandidatin zwei oder drei Stimmen erhalten, so wird bei diesem vorgedruckten oder eingetragenen Namen die Zahl zwei oder drei eingetragen.

Wichtig!

Das bloße Streichen einer Bewerberin/eines Bewerbers ist keine ausreichende Kennzeichnung zu Gunsten der übrigen Kandidatinnen und Kandidaten - sie erhalten dadurch keine Stimmen.

Wird die Gesamtstimmzahl überschritten, ist das Votum im Ganzen ungültig.

Bei der unechten Teilortswahl sind zusätzliche Regeln zu beachten:

Wird ein Stimmzettel ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgegeben, so erhalten in den einzelnen Wohnbezirken höchstens so viele Bewerberinnen und Bewerber in der Reihenfolge von oben eine Stimme, wie für den Wohnbezirk Vertreterinnen oder Vertreter zu wählen sind. Bewerberinnen und Bewerber aus anderen Stimmzetteln können nur innerhalb desselben Wohnbezirks übernommen werden.

Die Wahlbenachrichtigungen sowie die Stimmzettel mit Merkblättern zu den Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 wurden den Wahlberechtigten zugesandt. Sollten diese nicht bei Ihnen eingegangen sein, können Sie beim Wahlamt der Stadt Aalen unter der Telefonnummer 52 – 1261 anrufen. Wählerinnen und Wähler, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, können trotzdem an der Wahl teilnehmen. Allerdings sollte der Personalausweis oder Reisepass beim Gang ins Wahllokal nicht vergessen werden um sich gegenüber dem Wahlvorstand ausweisen zu können.

Achtung!

Für jeden Wohnbezirk können bei der unechten Teilortswahl nur so viele Bewerberinnen und Bewerber eine, zwei oder drei Stimmen erhalten, wie für den Wohnbezirk Vertreterinnen oder Vertreter zu wählen sind. Werden Vertreterinnen und Vertreter mehr Stimmen gegeben, ist die Stimmabgabe für den Wohnbezirk ungültig.

Bitte beachten Sie:
 Sofern Briefwahlunterlagen beantragt werden, gehen den Wahlberechtigten gesonderte Unterlagen zu.

THEATER DER STADT AALEN

„Man ist auch der, der man werden kann“ von Liv Heløe. Ab 13 Jahren.
 Donnerstag, 15. Mai 2014 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Ja, Brigitte! Ja! Ja! Ja!“ von Katja Hensel. Uraufführung. Tauschhandlungsvorstellung.
 Freitag, 16. Mai 2014 | 20 Uhr | Wi.Z

„Ja, Brigitte! Ja! Ja! Ja!“ von Katja Hensel. Uraufführung.
 Samstag, 17. Mai 2014 | 20 Uhr | Wi.Z

„Man ist auch der, der man werden kann“ von Liv Heløe. Ab 13 Jahren.
 Sonntag, 18. Mai 2014 | 18 Uhr | Altes Rathaus

VOLKSHOCHSCHULE

Spielfilm: „W.E.“
 Mittwoch, 14. Mai 2014 | 20 Uhr | Kino am Kocher | Schleifbrückenstraße 15 - 17

After-Work-Coaching: Vom Tageslicht ins Rampenlicht - Eigenmarketing für clevere Frauen mit Iris Enchelmaier.
 Donnerstag, 15. Mai 2014 | 18 Uhr | Torhaus

Konzert: „Cantando se hace Amigos“. 20 Jahre kubanische Lebensfreude in Aalen mit Javier Herrera Cabrera.
 Freitag, 16. Mai 2014 | 20 Uhr | Torhaus

Konzert: „Cantando se hace Amigos“. 20 Jahre kubanische Lebensfreude in Aalen mit Javier Herrera Cabrera.
 Samstag, 17. Mai 2014 | 20 Uhr | Torhaus

Vortrag: Archäologie und Denkmalpflege in Deutschland mit Prof. Dr. Jürgen Kuhn
 Montag, 19. Mai 2014 | 18.30 Uhr | Hochschule Aalen

Vortrag: Gottesbilder im Judentum mit Prof. Dr. Matthias Morgenstern.
 Dienstag, 20. Mai 2014 | 19.30 Uhr | St.-Johann-Kirche

IMPRESSUM

Herausgeber
 Aalen - Presse- und Informationsamt
 Marktplatz 30
 73430 Aalen
 Telefon: (07361) 52-1142
 Telefax: (07361) 52-1902
 E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
 Oberbürgermeister Thilo Rentschler

Druck
 Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

LANDESREGIERUNG ÄNDERT ZUSCHÜSSE FÜR KINDERBETREUUNG

Aalener Kindertageseinrichtungen fehlen dadurch 700.000 €

Die zum Beginn dieses Jahres in Kraft getretene Änderung bei der Landesförderung für Kleinkindbetreuung zwingt die Stadt Aalen zum Handeln. Nur so kann eine massive Unterdeckung bei der Finanzierung der Kleinkind-Betreuung in Aalen verhindert werden. Nach dem Einstieg bedeutet der teilweise Rückzug des Landes aus der Kleinkindförderung erhebliche finanzielle Einbußen für die Kommunen.

Im Jahr 2011 einigte sich die Landesregierung mit den kommunalen Landesverbänden auf einen „Pakt mit den Kommunen für Familien mit Kindern“. Die Landeszuweisungen wurden in den Jahren 2012 und 2013 um einen Festbetrag erhöht. Ab 2014 erhalten die Kommunen 68% der Betriebskosten auf Basis des Ergebnisses der Jahresrechnungsstatistik des Vorjahres. Der gewählte komplexe Berechnungsmodus bildet die tatsächlichen Kosten jedoch nicht vollständig ab, so dass deutlich weniger Geld bei den Kommunen ankommt. Nachjustieren auf Landesebene erscheint sinnvoll. Für den städtischen Aalener Haushalt bedeutet der geänderte Berechnungsmodus eine finanzielle Einbuße von rund 700.000 € pro Jahr. „Das ist ein Betrag, den die Stadt Aalen allein nicht auffangen kann – hier müssen auch die nichtkommunalen Träger mithelfen“, so

Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher, denn „nur gemeinsam kann vor Ort dem Rückzug des Landes begegnet werden“.

Die Stadt Aalen hat bereits mit den Trägern der Kindertageseinrichtungen in Aalen Gespräche geführt, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen. Den größten Anteil mit bis zu 97% an den jährlichen Gesamtkosten der Kinderbetreuung trägt die Stadt Aalen.

Für die 13 Mio. € Gesamtkosten waren im städtischen Haushalt 5,7 Mio. € Landeszuweisungen eingeplant. Diese wurden nun auf 5 Mio. € reduziert. Der städtische Vorschlag, welcher auch im Verwaltungs- und Finanzausschuss zur Abstimmung gebracht wurde, sieht eine Beteiligung der kirchlichen und freien Träger an der Unterdeckung im Jahr 2014 mit 200.000 € vorsieht. Damit trägt die Stadt Aalen den größeren Anteil der Deckungslücke.

„Ich bin zuversichtlich, dass wir hier zu einer einvernehmlichen Lösung mit allen Trägern und dem Gemeinderat kommen werden“, ist sich Oberbürgermeister Rentschler sicher. „Positive Signale haben wir erhalten und wir arbeiten gemeinsam den Trägern mit Hochdruck an einer für alle Beteiligten tragbaren Lösung.“

Diskussion zur Kommunalwahl

SONNTAG, 18. MAI 2014 | 11 UHR | TORHAUS | PAUL-ULMSCHNEIDER-SAAL

Erziehen ist schwer, allein erziehen noch schwieriger!

Kinderbetreuung, Betreuung im Notfall, Betreuung in den Ferien, finanzielle Absicherung, bezahlbarer Wohnraum sind nur ein kleiner Ausschnitt aus der Fülle der Probleme, die täglich von Alleinerziehenden quasi neben her bewältigt werden müssen.

In Zusammenarbeit mit dem Kreisfrauerat will das Aalener Netzwerk und das Cafe für Alleinerziehende wissen, wie die Kommunalpolitik zu diesen Themen steht und was in den nächsten Jahren konkret geplant ist, um Lösungen zu finden. Gibt es einen Aktionsplan? Welche kommunalpolitisch aktive Organisation hat was für umsetzbare Maßnahmenvorschläge? Was steht aktuell an? Und in welchem Zeitrahmen soll was umgesetzt werden? All diese Fragen sollen vor der Kommunalwahl mit den Verantwortlichen diskutiert und angesprochen werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Politshow des Stadtjugendrings zur Kommunalwahl:

The Voice of Aalen

Rund 70 Besucher sind am vergangenen Mittwoch zur Veranstaltung des Stadtjugendrings zur Kommunalwahl gekommen. In lockerer Atmosphäre stellten sich die Kandidaten aller Parteien vor:

Thomas Wagenblast (CDU), Simon Davis (SPD), Dr. Rolf Siedler (Bündnis90/DIE GRÜNEN), Christian Müller (FDP/Freie Wähler), Susanne Kempf (Die LINKE.), Dr. Holger Fiedler (proAalen), Robert Boncium (Aktive Bürger), Ingo Sachs (Freie Wähler Aalen).

Es folgte eine erste Abstimmung, nachdem sich die Kandidaten hinter einem Vorhang stehend zu Fragen geäußert hatten. Danach wurde der Vorhang gelüftet und alle Kandidaten beantworteten entweder als Zweier- oder Viererteam jeweils Fragen aus dem Publikum.

Themen waren Gemeinschaftsschule, Verkehrswege, öffentlicher Nahverkehr, Sauberkeit in der Innenstadt, ökologische Ausrichtung Aalens, das geplante Freihandelsabkommen, Möglichkeiten der Einbindung Jugendlicher in der Politik, Jugendkultur, Vfr.

GRÜNER AAL

Die Grauleshofschule in Aalen wurde erfolgreich auditiert



Auch die Heizzentrale der Schule wurde im Zuge der Auditierung begangen.

„Die Grauleshofschule hat das Thema Umwelt vorbildlich in ihren Schulalltag integriert“, fasste Rudolf Kaufmann, Leiter des Grünflächen- und Umweltamtes der Stadt Aalen, das Ergebnis des Audits an der Grauleshofschule zusammen. Zusammen mit Monika Bühr, Referentin für Nachhaltige Entwicklung (NE) an der Hochschule Aalen und Prof. Ulrich Holzbaur, Senatsbeauftragter für NE an der Hochschule Aalen und Sprecher des Agendarats der Lokalen Agenda 21 zeigten sich die drei Auditoren beeindruckt von den Aktivitäten der Schule im Bereich nachhaltiger Entwicklung.

Zusammen mit Studentinnen der Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen und Betriebswirtschaft wurden zuvor die Ziele des Umweltprogrammes der Schule festgelegt und die erforderliche Umwelterklärung zur

Darstellung der wichtigsten Daten und Aktivitäten erstellt. Das Audit der Schule fand am 30. April 2014 statt und wurde mit Bravour bestanden. Der „Grüne Aal“ wird der Schule offiziell am Samstag, 17. Mai 2014 um 14 Uhr von Herrn Oberbürgermeister Rentschler im Rahmen eines Schulfestes verliehen.

Der Grüne Aal ist ein einfaches, unbürokratisches Zertifizierungssystem für das Umweltmanagement von Schulen. Das Zertifikat wird an Schulen vergeben, die Bildung für nachhaltige Entwicklung in ihren Schulalltag integriert haben, ein Umweltmanagementsystem und Umweltschutzmaßnahmen durchführen sowie eine Umwelterklärung über ihre Tätigkeiten, Projekte und Ziele erstellen. Die Auszeichnung gilt für zunächst drei Jahre.

Haruki Murakami

Lesung mit Gerburg Maria Müller, Uli Krug und Pat Mueller am Freitag, 16. Mai 2014 um 19 Uhr in der Ausstellung „Shibui – einfach nur schön“, Galerie im Alten Rathaus
 Wer die Erzählungen und Romane von Haruki Murakami kennt, liebt die melancholischen, fragenden nicht endenden Geschichten, die in Japan spielen und uns eine ganz besondere Kultur nahe bringen. Ob es die Faszination von hundertprozentigen Ohren sind oder die neugefundene Liebe eines Einsamen ist, immer lassen uns die Geschichten mit vielen Fragezeichen und dennoch mit einem ganz besonderen Erlebnis zurück. Eintauchen und selber zurück finden, dass gibt uns Murakami, „der notorische Nobelpreiskandidat“ wie ihn DIE ZEIT betitelt, als Aufgabe aus seinen literarischen Erfindungen mit. Und wer das kennt wird danach süchtig. Gerburg Maria Müller liest gemeinsam mit Uli Krug und Pat Mueller aus Murakamis Werken. Stimme, Musik, Geräusche und Klang werben die Geschichten zu einem Hörerlebnis: Augen schließen, Ohren auf und die Zuhörer sind mittendrin in der Erlebniswelt. Der Eintritt ist frei.

Japanische Teezeremonie

17. Mai um 18 Uhr in der Ausstellung „Shibui – einfach nur schön“
 – einfach nur schön“
*Des Teewegs Urgrund:
 Wasser siedet, Tee schlagen und ihn mit aufrichtigem Herzen trinken.
 Mehr nicht!
 Sen no Rikyū*

Anlässlich der Ausstellung „Shibui – einfach nur schön“, führt Birgit Pansa, Japanologin, die drei Jahre in Japan gelebt und dort Teezeremonie gelernt hat, in die hohe Kunst der japanischen Teezubereitung ein. In der japanischen Denkweise ist der Tee weg ein Zenweg – Hinwendung zur Konzentration und Einfachheit. Nach einer kurzen Einführung zur Entstehung dieser ursprünglich Zen-buddhistischen Teetradition kann jeder Teilnehmer selbst probieren, wie schaumig geschlagener grüner Matcha-Tee mit einer kleinen Süßigkeit schmeckt.

Beitrag: 6 Euro, Eintritt zur Ausstellung frei. Samstag, 17. Mai um 18 Uhr mit Anmeldung beim Amt für Kultur und Tourismus unter Telefon 07361 52-1108 und kunst@aalen.de

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 15. Mai 2014 um 15.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 GemO
- Handlungsprogramm Wohnen in Aalen
Qualitative und quantitative Dimensionen des Wohnungsbedarfs in Aalen
10-Punkte-Programm der Stadt Aalen
- EU-Leuchtturmprojekt
a) Innovationszentrum an der Hochschule Aalen
Projekt des Betriebs gewerblicher Art (BgA) Hochschule Aalen
b) 4. Fortschrittsbericht der Stadt Aalen für das Jahr 2013 zum EU-Leuchtturmprojekt Innovationszentrum an der Hochschule Aalen sowie Ausblick auf den Betrieb des Innovationszentrums
- Ausbau der Scholz-Arena zur Umsetzung der DFL-Richtlinien
- Anpassung der Entgeltordnung für die Scholz-Arena
- Schulentwicklungsplanung
Konzept für die Entwicklung der weiterführenden Schulen
* Anträge auf Einrichtung von Gemeinschaftsschulen
* Antrag auf Schulverbund
- Theater der Stadt Aalen - Rückblick und Ausblick sowie Rechnungsabschluss und Bewirtschaftungsplan
- Neues Nutzungskonzept für das Spion-Rathaus
- Altes Rathaus - Cafe Podium
Baubeschluss Modernisierung und Sanierung der Küche und der Thekenanlage im Gasträum
- Bebauungspläne
a) Bauungspläne „Westlich der Beethovenstraße“ im Planbereich 02-05, Plan Nr. 02-05/2 in Aalen-Kernstadt und Sitzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 02-05/2
* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und * Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO sowie § 13 und § 13 a BauGB
b) Bebauungsplan „Änderung Bebauungsplan 07-07 im Bereich westlich der Langertschule“, im Planbereich 07-09, Plan Nr. 07-09/1 in Aalen-Kernstadt und Sitzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 07-09/1
* Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB und § 13 bzw. § 13 a BauGB
c) Bebauungsplan „Bereich westlich der Hofherrnschule“ in den Planbereichen 09-05 und 09-01, Plan Nr. 09-05/5 in Aalen-Weststadt und Sitzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes, Plan Nr. 09-05/5
* Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und * Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
- Entwicklungen in der Innenstadt
Ellwanger Torplatz und Bahnhofsboulevard
- Jugend- und Nachbarschaftszentrum
Rötenberg
Vorstellung der Planung und Baubeschluss
- Baubeschluss für die Erschließung des Baugebiets Geißberg, 2. BA in Aalen-Waldhausen

- Vergaben
a) Vergabe der Renaturierungsarbeiten des Kochers im Bereich Breitwiesen (südlich Sutorstraße) in Aalen-Unterkochen
b) Vergabe der Arbeiten zur Erneuerung der Brücke über den Schwarzen Kocher i.Z.d. Knöcklingstraße in Aalen-Unterkochen
c) Ersatzbeschaffung des Kommandowagens der Feuerwehr Aalen
 - Organisatorische Änderungen im Rathaus
a) Änderung der Geschäftskreise
Dezernat I und Dezernat III
b) Neues Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung - Aufteilung des Rechts- und Ordnungsamtes in zwei Ämter -
 - Feuerwehrangelegenheiten
a) Bestätigung der Neuwahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Aalen, Abteilung Ebnat/Waldhausen
b) Bestätigung der Neuwahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Aalen, Abteilung Wasseralfingen/Hofen
 - Haushaltsübertragungen
Übertragung von Ansätzen 2013 in das Folgejahr 2014
 - Verschiedenes
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister
- Änderungen vorbehalten!

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDEWAHLAUSSCHUSSES

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeindevwahlausschusses jeweils im

Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

Tagesordnung

- Sonntag, 25. Mai 2014, Beginn: 14 Uhr
Aufsicht bei
a) den vorbereitenden Arbeiten der Briefwahlvorstände
b) der Ablieferung der Wahlurnen aus den Wahlbezirken und Versiegelung des Aufbewahrungsraumes
- Montag, 26. Mai 2014, Beginn: 7.30 Uhr
a) Bereitschaft während der Auszählarbeiten
b) Feststellung des vorläufigen Ergebnisses der Gemeinderatswahl und der Ortschaftsratswahl nach Abschluss der Zählerarbeiten der Wahlvorstände

Am Montag wird im Rathaus ein Mittagessen gereicht.

gez.
Daniela Faußner
Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses

Herbert-Becker-Saal erstrahlt in neuem Glanz



Übergabe der 5.000 Euro für die Lichtenanlage (von links) Michael Hirsch, Musikschulleiter Ralf Eisler, Günter Höschle, Elisabeth Haase, Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher und Hubert Schempp

Im Herbert-Becker-Saal der Musikschule Aalen wurde eine neue Lichtenanlage installiert, die nun offiziell in Betrieb genommen wurde. Bürgermeister Wolf-Dietrich Fehrenbacher und Musikschulleiter Ralf Eisler freuten sich über die großzügige Spende des Fördervereins der Musikschule Aalen von 5.000 Euro durch Günter Höschle, wodurch die Beschaffung ermöglicht werden war.

möglichen Rahmen der Musikschule übersteigen. Die neue Lichtenanlage wurde dringend benötigt, um den Konzertsaal effektiver und professioneller nutzen und anderen Kultur-Veranstaltern anbieten zu können. Kleinkunstveranstaltungen, Lesungen, Theater und Veranstaltungen der Musikschule wie die Ballettaufführungen stehen in Zukunft in einem herrlichen Licht. Ralf Eisler bedankte sich beim Vorsitzenden des Fördervereins, Günter Höschle, im Namen der Stadtverwaltung und der Musikschule Aalen.

Der Förderverein unterstützt die Musikschule Aalen bei Anschaffungen, die den

Haus der Jugend

MÄDCHENTAG

Am Samstag, 17. Mai 2014 findet von 14 bis 18 Uhr der Mädchentag ab acht Jahren im Haus der Jugend in Aalen statt. Jungs haben an diesem Tag keinen Zutritt.

Im ganzen Haus werden tolle Aktionen angeboten: Stofftaschen bemalen, Armbänder basteln, Eisteebar, Parcours für RC-Cars und Bauchtanz. Außerdem bietet Explorhino die Aktion „Magische Chemie“ an und im „Blickpunkt Ernährung“ können Mädchen leckere Sandwiches anrichten. Alle Angebote sind kostenlos.

ACTION NUR FÜR JUNGS - JUNGENTAG

Das Haus der Jugend veranstaltet am Samstag, 24. Mai einen Jungentag. Von 12 bis 18 Uhr werden viele Aktionen nur für Jungs angeboten.

Die Jungs können unter anderem ihr fahresches Geschick auf einer großen Carrera-132-DIGITAL-Bahn oder dem Parcours für funkferngesteuerte Autos üben oder beim Schlagzeug- und Cajon-Workshop mal so richtig draufhauen. Für den Basketball-Workshop konnte kein geringerer als Philipp Vögler gewonnen werden. Im Garten werden verschiedene Outdoor-Spiele, wie z.B. Wikinger-Schach angeboten. Beim Hip Hop-Workshop können unter professioneller Anleitung Moves eingeübt und im Tonstudio die eigenen Raps aufgenommen werden. Es können auch die üblichen Angebote des Hauses der Jugend, wie Tischkicker, Billard, Dart und Tennis genutzt werden.

In den Pausen können sich alle bei einem leckeren Frucht-Cocktail erholen.
- Parcours für funkferngesteuerte Autos
- Große Carrera-Bahn
- Basketball-Workshop
- Frucht-Cocktails
- Hip Hop-Workshop
- Schlagzeug & Cajon-Workshop
- Outdoor-Spiele

STADTBIBLIOTHEK AALEN: VERBANTT-VERBOTEN-VERBRANTT

Lesung mit Musik

Zwischen März und Juni 1933 fanden im Rahmen der NS-Kampagne „Wider den universitätsstädten öffentliche Bücherverbrennungen statt, die ihren Höhepunkt am 10. Mai 1933 am Berliner Opernplatz fanden. Zum Gedenken an diese Autoren lesen am Freitag, 16. Mai 2014 um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Karin Schreihans, Michael Steffel,

Michael Koch, Noemi Burgenmeister, Karin Lugtenhagen und Anzorene Fallahian Texte verbrannt der Autorinnen und Autoren. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von Birgit Strohm mit jiddischen Liedern auf der Gitarre. Der Eintritt ist frei. Das Ziel, „schädliche, unerwünschte und staatsgefährdende Literatur“ aus den Biblio-

theken und dem Bewusstsein der Menschen zu entfernen. Mit sogenannten „Feuersprüche“ wurden die Bücher von namentlich genannten Autoren, wie zum Beispiel Bertolt Brecht oder Ernst Kästner, dem Feuer übergeben. Ein Großteil der Autoren und deren Werke wurden tatsächlich vergessen. Um dem entgegenzuwirken werden seit Jahren in vielen Städten und Schulen, Bibliotheken, Künstlern und Universitäten Lesungen aus Werken sogenannter „Verbrannter Bücher“ durchgeführt.

Konzert mit den Geyers



Im Königreich der Mittelalter-Rock-Musik sind sie wahrhaftig die Könige: Die Geyers, mit ihrem unvergleichlich archaischen Sound aus Dudelsack, Nyckelharpa, E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug. „Königsweg“ heißt ihr aktuelles Album. Und so ist es nur konsequent, dass dieser sie auf eine Burg führt. Das Wasseralfinger Schloss stellt den stimmungsvollen Rahmen für das Eröffnungskonzert, mit welchem die Geyers am Freitag, 13. Juni 2014 um 20 Uhr das zweite Historische Fest am Wasseralfinger Schloss beginnen.

Anschließend werden Besucher dort bis Sonntag 15. Juni durch die zahlreich mitwirkenden Historiengruppen in längst vergangene Zeiten zurückversetzt. Alamannen, Ritter, Landsknechte und viele mehr schlagen um das bereits im Jahr 1337 erwähnten Gemäuer ihrer Lager auf und laden zu einer spannenden Zeitreise ein.

Karten für das Konzert der Geyers am 13. Juni um 20 Uhr sind erhältlich bei der Buchhandlung Henne in Wasseralfingen und dem Touristik-Service in Aalen (Vorverkauf 10 € / Abendkasse 12 €)

Der Eintritt für das Historische Fest und den Mittelalterlichen Markt am Wasseralfinger Schloss am 14. und 15. Juni ist frei.

Veranstalter sind das Bezirksamt Wasseralfingen und der Verein Wasseralfinger Schloss:

Die Stadt Aalen als kinder- und familienfreundliche Stadt sucht befristet für das Schuljahr 2014/2015

eine Betreuungskraft im Rahmen des Ganztagesbetriebs an der Greutschule (Kennziffer 5014/12)

Der Beschäftigungsumfang beträgt einschließlich Vorbereitungszeit 18,1 Stunden pro Schulwoche. In den Ferien findet grundsätzlich keine Betreuung statt. Jahresdurchschnittlich ergibt sich dadurch ein Beschäftigungsumfang von ca. 40 % einer Vollbeschäftigung.

Das Betreuungsangebot an der Greutschule erstreckt sich insgesamt von 6.45 Uhr bis 8.30 Uhr und von 12 Uhr bis 16 Uhr. Die genauen Arbeitszeiten richten sich nach dem Dienstplan.

Das Betreuungsangebot beinhaltet vor allem spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten und orientiert sich an den örtlichen und situationsbedingten Gegebenheiten. Ggf. kann eine Mitwirkung bei der Hausaufgabenbetreuung erforderlich werden, ein lehrplanmäßiger Unterricht findet jedoch nicht statt. Für diese interessante Tätigkeit suchen wir eine versierte Fachkraft mit Einfühlungsvermögen, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein. Die Bereitschaft mit Schule und Eltern vertrauensvoll zusammenzuarbeiten, setzen wir voraus.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) / Sozial- und Erziehungsdienst (SuE). Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 6. Juni 2014** an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen vom städtischen Amt für Soziales, Jugend und Familie Ute Matejetz, (Montag Nachmittag sowie Dienstag bis Freitag Vormittag) unter Telefon: 07361 52-2951 sowie der Leiter der Abteilung Kinder- und Familienförderung Klaus Hammer, unter der Telefon: 07361 52-1249 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.



GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst, 18 Uhr Maiandacht; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalbkränzkreis:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier, **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst), So. 19 Uhr Maiandacht; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Erstkommunionfeier, 18 Uhr Dankandacht.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit den Konfirmanden der Martinskirche, So. 10 Uhr Kofirmationsgottesdienst; **Peter-und-Paul-Kirche:** 11 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Frühgottesdienst; **Ostalbkränzkreis:** So. 9.15 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Posaunenchor; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Konzertreise in die Partnerstadt



Die beiden Vorstufenorchester der Jugendkapelle Aalen und des Jungen Kammerorchesters Aalen unternahmen vom 30. April bis 3. Mai eine Konzertreise in die ungarische Partnerstadt Tatabanya.

Mit der Reise wurden alte Kontakte der Musikschule Aalen zur Musikschule Tatabanya und der Orchester intensiviert. Insgesamt waren bei der Reise 56 Kinder im Alter zwischen acht und 14 Jahren beteiligt. Beide Orchester hatten mit ihren Leitern Robert Wahl und Stephan Kühling erlebnisreiche und musikalische Tage. Am 1. Mai beteiligte sich das Vorstufenorchester der Jugendkapelle an einem Blasorchester-Festival. Insgesamt traten acht Blaskapellen auf. Der 40 Kinder starke Aalener Bläsernachwuchs erntete mit seinem musikalischen Beitrag viel Anerkennung und Applaus. Mit großer Begeisterung unternahm der Streicher und Bläser-Nachwuchs am Donnerstagmorgen einen Ausflug nach Budapest.

Am Freitag konzertierten beide Orchester zusammen mit dem Jugend-Blasorchester aus Tatabanya. Neben den beiden Blasorchestern aus Ungarn und Deutschland konnte der Streicher-Nachwuchs sich klanglich und musikalisch behaupten. Das

Publikum bedankte sich bei den beiden Aalener Musikgruppen mit viel Applaus. Am Nachmittag hatten die Aalener Streicher dann ihren zweiten Konzertertermin in der Musikschule Tatabanya zusammen mit dem Jugend-Streichorchester der ungarischen Musikschule. Der Abend endete mit Jazz-Musik, gutem Essen und anhaltenden Gesprächen.

Mit bleibenden musikalischen Eindrücken und konkreten Plänen für den weiteren musikalischen Austausch der Musikschulen Tatabanya und Aalen, verabschiedeten sich die Vorstufenorchester aus Tatabanya. Durch die erfolgreiche Konzertreise animiert wurden auf der Rückreise bereits neue Pläne für das nächste Jahr geschmiedet.

Die Jugendkapelle Aalen und das Junge Kammerorchester Aalen mit ihren Vorstufenorchestern stehen allen interessierten Kindern und Jugendlichen offen. Wer Interesse hat gemeinsam mit gleichaltrigen Jugendlichen neben anspruchsvoller Musik auch interessante Konzerteisen zu erleben, kann bei der Musikschule Aalen, Ralf Eisler, Musikschulleiter und Leiter der Jugendkapelle Aalen, unter 07361 52-49610 nähere Informationen erhalten.

Im Mittelpunkt stehen die Themenfelder Durchgängigkeit, Gewässerstruktur, Wasserhaushalt, Gewässergüte und Nährstoffeintrag. Folgende Fließgewässer sind unter anderem betroffen: Kocher, Brettach, Ohrn, Kupfer, Bühler, Bibers, Fichtenberger Rot, Adelmansfelder Rot und Lein sowie Jagst, Schefflenz, Seckach, Kessach und Brettach. Außerdem zu betrachten sind quantitative und qualitative Fragen beim Grundwasser.

Umfangreiche Informationen zur Wasser-rahmenrichtlinie im Bearbeitungsgebiet Neckar finden Sie im Internet unter:

<http://www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1101912/index.html>

Landratsamt Ostalbkreis

28. April 2014

Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Einladung des Regierungspräsidiums Stuttgart zur aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 85 Wasserhaushaltsgesetz des Bundes: Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in den Teilbearbeitungsgebieten 47 „Einzugsgebiet des Kochers“ und 48 „Einzugsgebiet der Jagst“

Das Regierungspräsidium Stuttgart lädt im Rahmen der aktiven Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 85 Wasserhaushaltsgesetz des Bundes zu einem Informations- und Diskussionsabend zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) ein.

Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 3. Juni 2014, Beginn 17 Uhr in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Tagungsraum im Nebengebäude (Aula), Schlossstraße 1, 74635 Kupferzell

Die Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union verpflichtet die Mitgliedsstaaten, bis spätestens zum Jahr 2027 alle Gewässer in einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu versetzen. Ziel der Veranstaltung ist es, über den aktuellen Stand der Umsetzung, die Ergebnisse der aktualisierten Bestandsaufnahme 2013, des Zustands der Gewässer sowie über erste Überlegungen zur Fortschreibung der Maßnahmenprogramme zu informieren. Weiterhin sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Wassernutzer, Verbände, Vereine und Kommunen aufgerufen, Anregungen und Vorschläge einzubringen.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1390 | Telefax: 07361 52-1922 schreibt nach § 12 Nr. 1 VOB/A aus:

Gartenschule Ebnat, Abt-Angehrn-Straße 5, 73432 Aalen

nachfolgendes Gewerk:

Elektroakustische Lautsprecheranlage
ca. 46 Aufputzlautsprecher, 4 Einbaulautsprecher
ca. 320 m Kabelkanal
ca. 500 m FM- Installationsleitung JE- H(ST)H E30 2 x 2 x 0,8
ca. 950 m FM- Installationsleitung J-Y(ST)Y 2 x 2 x 0,8

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Kalenderwoche 31 bis 36/2014

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 341, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 3. Juni 2014, 10.15 Uhr, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 4. Juli 2014

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09,70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.



Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Leiterin/einen Leiter des Amtes für Bürgerservice und öffentliche Ordnung (Kennziffer 3014/6)

Das Amt wurde in diesem Aufgabenzuschnitt neu geschaffen.

- Zu den Aufgaben des Amtes gehören insbesondere
- * die Bürgerdienste (Bürgeramt und Standesamt)
 - * der Bereich Sicherheit und Ordnung (Ortspolizeibehörde, Straßenverkehrsbehörde und Bußgeldstelle)
 - * die Feuerwehr Aalen
 - * die Ortschaftsverwaltungen und
 - * die Abteilung für Zuwanderung

Die Amtsleitung leitet zugleich und unmittelbar die Abteilung für Zuwanderung.

Für dieses interessante und vielfältige Aufgabengebiet suchen wir eine engagierte und motivierte Person mit einem abgeschlossenen Studium als Dipl.-Verwaltungswirtin / Dipl.-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Arts Public Management.

Wir erwarten von den Bewerberinnen und Bewerbern Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Führungskompetenzen, Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen.

Die Stellenbesetzung erfolgt im Beamtenverhältnis. Die Stelle ist derzeit in Bes.Gr. A 13 ausgewiesen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens Freitag, 30. Mai 2014** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personal- und Organisationsamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen Bürgermeister Fehrenbacher unter Telefon: 07361 52-1141 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

für: Stadtverwaltung Aalen

Objekt:

Feuerwehr Mannschaftstransportwagen (MTW)

EG-Ausschreibung: nein
zugleich EG-Ausschreibung (Offenes Verfahren): nein

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:** Stadtverwaltung Aalen, Rechts- u. Ordnungsamt - Feuerwehr, Marktplatz 30, 73430 Aalen
Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadtverwaltung Aalen, Amt für Bauverwaltung und Immobilien
Zuschlag erteilende Stelle: Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

b) **Art der Vergabe:** Öffentliche Ausschreibung

c) **Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistung:** Handelsüblicher Personentransporter für 8 bzw. 9 Personen
Art und Umfang einzelner Lose: Das Fahrzeug wird in zwei Losen ausgeschrieben

f) **Ausführungs-/Lieferfrist:** 150 Tage nach Auftragserteilung

g) **Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen herausgibt:** Feuerwehr Aalen, Bischof-Fischer-Straße 121, 73430 Aalen

h) **Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:** Feuerwehr Aalen, Bischof-Fischer-Straße 121, 73430 Aalen

i) **Höhe der Vervielfältigungskosten und Zahlungsweise:** 15 Euro

k) **Ablauf der Angebotsfrist:** (Öffnungstermin, Dienstag, 24. Juni 2014, 11 Uhr)
Bieter sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen

l) **Höhe der Sicherheitsleistungen:** keine

m) **Wesentliche Zahlungsbedingungen:** Nach § 17 VOL und ggf. Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen

n) **Mit dem Angebot ggf. vorzulegende Unterlagen (z.B. Eignungsnachweise):** Etwaige geforderte Eignungsnachweise sind in den Vergabeunterlagen genannt. U.a. sind auf Verlangen vorzulegen:
Die Vergabestelle behält sich vor, Auskünfte beim Gewerbezentralregister einzuholen.

o) **Bindefrist für Angebot:** Donnerstag, 24. Juli 2014

p) **Zuschlagskriterien:** Die Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen genannt.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Stadtwerke Aalen GmbH

Am Mittwoch, 14. Mai 2014 erscheint im Internet unter www.subreport.de und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen GmbH:

MSP Anbindung Affalterwang, Erneuerung VLW Kläranlage Waldhausen



BEGEGNUNGSSTÄTTE

Ort des Zuhörens

Jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr bietet die Katholische Gesamtkirchengemeinde Aalen den „Ort des Zuhörens“ in den Räumen der Begegnungsstätte Aalen an.

Ein offenes Angebot für alle, die ein vertrauensvolles Gespräch suchen oder einfach ihr Herz ausschütten wollen. Strenge Vertraulichkeit ist gegeben!



ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Straßensammlungen

Zebert/Pelzwasen/Pflaumbach: Siedlergemeinschaft Pelzwasen
Samstag, 17. Mai 2014

Hofen: RKV Hofen mit FFW
Samstag, 17. Mai 2014

Bringsammlung

Wasseralfingen: CVJM Wasseralfingen
Samstag, 17. Mai 2014 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz im Tal

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1349 | Telefax: 07361 52-1922 schreibt nach § 12 Nr. 1 VOB/A aus:

nachfolgendes Gewerk:

Pos. 1 LED-Leuchten Flure

ca. 230 LED-Leuchten
ca. 190 Blinddeckel
ca. 420 Leuchten demontieren

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

Ausführungsfrist: Montag, 30. Juni 2014 bis Donnerstag, 31. Juli 2014

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 341, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Mittwoch, 28. Mai 2014, 10.15 Uhr, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, ab einer Auftragssumme von 250.000 Euro, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 27. Juni, 2014

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09/70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

„Peking-Freunde: Von den Erscheinungen zum Wesen vordringen“

Bis zum 20. Juli 2014 ist die Ausstellung des Kunstvereins Aalen e.V. im Alten Rathaus zu sehen. Justus Theinert und die anderen an dieser Ausstellung beteiligten Künstler sind von China und seinen vielfältigen Kulturen fasziniert. Durch mehrere und zum Teil längere Aufenthalte haben sie zu dem Land ein besonderes Verhältnis aufgebaut. So bereist Justus Theinert aus dem Reich der Tugend bereits seit 15 Jahren das Reich der Mitte. Alle Ansätze, wenigstens einen Hauch der Lebenswirklichkeit Chinas zu verstehen, bleiben dabei bis heute vergeblich. Ein glücklicher Umstand, denn so gelingt ihm nach Jahren der Versuch einer künstlerischen Position als Möglichkeit, die wechselhaft-wabernde Melange paradoxer Eindrücke zu fassen. Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Donnerstag bis 18 Uhr. Info: Kunstverein Aalen e. V., Altes Rathaus, Marktplatz 4, Telefon: 07361 61553 www.kunstverein-aalen.de